

1.	Modul	ldf009
2.	Modulbezeichnung	Schreiben in Deutsch als Fremdsprache (B1+/B2)
3.	Modulverantwortliche/r	Leitung Sprachenzentrum
4.	Lehrende	LfbA DaF / Lehrbeauftragte/r
5.	Kompetenzen „Wissen und Verstehen“ „Können“	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über Fertigkeiten und Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen sich in unterschiedlichen Textsorten angemessen und verständlich auszudrücken. Hierzu zählen beispielsweise Mail und Brief (privat und offiziell), Sachtexte (Bericht, Zusammenfassung) und andere Texte schriftlicher Interaktion (Leserbrief, Rezension, kurzes Essay).</p> <p>Die Studierenden können u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern, Informationen aus verschiedenen Quellen zusammenführen und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. • eine Rezension eines Films, Buchs oder Theaterstücks schreiben. • Neuigkeiten und Standpunkte effektiv schriftlich ausdrücken und sich auf solche von anderen beziehen bzw. Informationen und Gedanken zu abstrakten wie konkreten Themen mitteilen, Informationen prüfen und einigermaßen präzise ein Problem erklären oder Fragen dazu stellen. • ein breites Spektrum von Sachtexten und fiktiven Texten zusammenfassen und dabei die Hauptthemen und unterschiedlichen Standpunkte kommentieren und diskutieren (auch Nachrichten, Interviews, Reportagen mit Stellungnahmen, Erörterungen und Diskussionen oder Filme und Theaterstücke) bzw. kurze Informationen aus mehreren Quellen zusammenführen und für jemand anderen zusammenfassen. • planen, was sie sagen wollen, und die Wirkung auf Zuhörer / Leser berücksichtigen bzw. neue Ausdrücke und Kombinationen von Ausdrücken einüben, ausprobieren und um Rückmeldung bitten. • paraphrasieren und umschreiben, um Wortschatz- oder Grammatiklücken zu überbrücken bzw. Merkmale beschreiben oder Wörter mit ähnlicher Bedeutung verwenden.
6.	Inhalte	<p>Studierende werden verschiedene Textsorten kennenlernen, auch solche, mit denen sie möglicherweise im Heimatland nicht konfrontiert werden. Sie sollen eine Textsortenkompetenz entwickeln, die ihnen sowohl die Rezeption erleichtert als auch ermöglicht angemessen und verständlich in verschiedenen schriftlichen Formen zu agieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Inhalte: Einübung grundlegender Strategien zum Umgang mit Sachtexten, Kenntnisse über und Reproduktion von grundlegenden Strukturen verschiedener Textsorten (von Briefen oder E-Mails über verschiedene journalistische Textsorten bis zu Vorformen wissenschaftlichen Schreibens) • Strukturen: Entwicklung von Textsortenkompetenz auf rezeptiver und produktiver Ebene, Sensibilisierung für Registerunterschiede,

